

# Grandioser Abschluss einer wunderbaren Zusammenarbeit

## Musikverein am kantonalen Musikfest (fast) ungeschlagen



**Bei schönstem Sommerwetter machte sich der Musikverein Meilen (MVM) unter der Leitung von Niki Wüthrich letzten Sonntag auf nach Winterthur zur 30. Ausgabe des kantonalen Musikfests.**

Die Meilener traten zum Wettbewerb in der 1. Stärkeklasse Harmonie an. Nachdem sie am letzten Kantonalen vor fünf Jahren, damals in in Männedorf, den ersten Platz um 0.5 und 1 Punkt nur ganz knapp verpasst hatten, freuten sich alle auf den bevorstehenden freundschaftlichen Wettstreit mit den anderen Vereinen.

Viel wichtiger als Ranglisten und Punkte war aber, nach der monatelangen Probearbeit noch einmal gemeinsam wunderbare sinfonische Blasmusik zu geniessen. Der Auftritt war nämlich auch der zweitletzte Auftritt des MVM unter der Leitung von Niki Wüthrich. Nach dem Ständli am Kirchgassfest wird er nach den Sommerferien zur Stadtmusik Zürich wechseln.

Am Fest angekommen, ging es nach Gipfeli und Einspielen bald auf die grosse Bühne im Theater Winterthur. Wie immer an solchen Wettbewerben gilt es, sich möglichst gut auf die völlig neuen akustischen Verhältnisse im Saal einzustellen. Das gemeinsame Vorbereitungskonzert mit der Harmonie Eintracht Männedorf vor wenigen Wochen half sehr, sich flexibel an ungewohnte Tonsituationen



**Der Musikverein Meilen beim Einspielen vor dem grossen Auftritt – dem zweitletzten unter der Leitung von Niki Wüthrich.**

Foto: zvg

anzupassen.

Die ausgiebigen Vorbereitungen haben sich gelohnt: Mit dem Aufgabenteil «Tulsa» gelang ein perfekter Einstieg. Das Selbstwahlstück, die 1. Sinfonie von Steven Reineke, «New Day Rising», verlangte dem MVM dann nochmals volle Konzentration ab. Das Werk beschreibt das grosse Erdbeben von San Francisco im Jahr 1906. Der MVM schaffte es, die bedrohliche Naturgewalt musikalisch so umzusetzen, dass Gänsehautstimmung im Orchester und Publikum aufkam.

Die Spannung stieg beim anschließenden Warten auf die Jurybewertung. 94 Punkte für das Aufgabenteil und 94.33 Punkte (von je insgesamt 100 möglichen) für das Selbstwahlstück führten natürlich zu ausgelassenem Jubel. Mit dem tollen Resultat genoss man den Rest des Tages am sehr gut organisierten Fest.

Natürlich wurde die Konkurrenz begutachtet und viel gute Musik gehört.

Zum Abschluss feierte der MVM seine drei neu ernannten kantonalen Veteranen, Reto Kappeler, Roger Bebie und Isam Shehade, für 25 Jahre Vereinsmitgliedschaft. Die Rangverkündigung gab dann nochmals Anlass zu grosser Freude: Einzig der Gastverein MG Konkordia Egerkingen war um vier Punkte besser als der MV Meilen. 18 Punkte dahinter folgte die Eintracht Winterthur-Töss auf dem dritten Rang. Somit darf sich Meilen auf der inoffiziellen Rangliste des Kantons Zürich als Sieger betrachten.

Ein rundum gelungener Tag und würdiger Abschluss für die tolle gemeinsame Zeit von Niki Wüthrich und MVM.

**(ssch)**